

Mit ganzer Kraft für Direktmandat in Münster und Wechsel in Deutschland

„Jeder Tag, an dem rot-grün nicht regiert, ist ein guter Tag für Deutschland“, das mittlerweile bekannte Merkel-Zitat, mit dem die Kanzlerkandidatin der Union auf die Ankündigung vorgezogener Neuwahlen reagierte, lässt sich ohne Probleme auch auf die Altstadt in Münster und jeden anderen Ort übertragen.

Darum hat sich der Vorstand der CDU Altstadt auch kurzfristig zusammengefunden, um über die Aktivitäten im „Spontan-Wahlkampf“ um die Mehrheit im deutschen Bundestag zu beraten.

„Unser erstes Ziel ist es Ruprecht Polenz dabei zu helfen, das Direktmandat in Münster zurück zu gewinnen“, macht der Vorsitzende der CDU-Altstadt, Dr. Dietmar Erber, deutlich. Für den 27. August ist mit einem Bürgerfest vor dem Stadthaus 1 der Höhepunkt des Altstadt-Wahlkampfes der Christdemokraten geplant. Darüber hinaus würde die CDU Altstadt ihrer besonderen Verantwortung als zentraler Innenstadt-Parteiverband gerecht und bietet eine Vielzahl weiterer Veranstaltungen und Informationsstände im Bundestagswahlkampf an. Außerdem vertritt der stellvertretende Vorsitzende der CDU Altstadt und CDU-Fraktionsvorsitzender in der Bezirksvertretung Mitte, Marcel Speker, die Interessen der Innenstadt-Ortsunionen in der Wahlkampf-Kommission. „Wir sind gut aufgestellt und werden mit ganzer Kraft für das Direktmandat in Münster und den Wechsel in Deutschland kämpfen“, lässt Dr. Erber keinen Zweifel an der Motivation der Altstadt-Christdemokraten.

